

Die Volkshochschule Klappholtal

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

Anreise

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist mit dem Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Busse fahren bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

Unterkünfte und Mahlzeiten

Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfasst. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück von 7.30 Uhr bis 9.45 Uhr, das Mittagessen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr, das Abendessen von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Haus Uthland bereit.

Teilnahme

Seminargebühr:	430,00 €
Unterkunft und Verpflegung / Tag:	68,00 €
Einzelzimmerzuschlag / Tag:	20,00 €
Kurtaxe / Tag:	die jeweils aktuelle Kurtaxe
Parkgebühr / Tag:	2,00 €

Bitte melden Sie sich an:

Akademie am Meer

Volkshochschule Klappholtal

25992 List/Sylt

Telefon: (04651) 955 0

E-Mail: info@akademie-am-meer.de



Leitung: Angela Menzel & Katja Pessl

26.01. - 31.01.2025

EINE VERANSTALTUNG DER

Akademie am Meer
KLAPPHOLTAL AUF SYLT

“Was steckt drin?

Filmanalyse lernen, Selbstversuch wagen: weitersagen!“

Kulturelle Bildung/Kulturvermittlung

KUNGFU...

als zentrales Motiv unzähliger Kinofilme, begeistert seit den 1970er Jahren die Welt. China gewährt so -der Welt- Einblick in die Geschichte und Kultur des Reichs der Mitte - aus der Innenperspektive. Blockbuster und Geniestreich!

-FILM

Mit den Methoden der Filmanalyse gehen wir diesem Geniestreich auf den Grund. Welche Film-technischen Methoden kommen zum Einsatz, wie funktionieren Actionszenen? Lerne die Technik und die gewünschte Wirkung zu erkennen, um der Macht von Filmen/Clips/Reels/...kompetent und kritisch begegnen zu können.

-TRAINING

Was macht Kampfkunst als Filmmotiv so wirkungsvoll? Erfahre es im Selbstversuch. Erlerne Sequenzen und reflektiere Erfahrungen. Was steckt drin? Bedeutet das Erlernen einer Kampfkunst Eskalation (wie im Film)? Wo ist das Potenzial für Umgang mit Konflikten, wo die Superkraft „Qi“, ...?

WEITERSAGEN!

Lern ein Toolkit der Filmanalyse kennen und wende es auf audiovisuelle Produkte an. Im Job wie privat – allein und mit anderen.

Trainiere Kampfkunstgrundlagen (z.B. Taiji Quan) und nimm Skills mit, um ggf. mit anderen die positive Wirkung zu teilen. Im beruflichen, schulischen, außerschulischen sowie im Bereich der Erwachsenenbildung.

Übrigens: Taijiquan ist UNESCO Weltkulturerbe!

<https://ich.unesco.org/en/decisions/15.COM/8.B.21>

Angela Menzel

Katja Pessl

Seminarleitung

Angela Menzel

Tai Chi Schule Göttingen (seit 1997), Lernende, Praktizierende und Lehrende (seit 1992) Meisterschülerin von Sha Junjie (Baguazhang, TongbeiQuan, Xingyiquan, Taijiquan), Sha Guozheng Research Institut, Kunming/China, Sportfachfrau (IHK), Theaterpädagogin, Clown

Katja Pessl

Sinologin und Filmwissenschaftlerin (Universitäten Wien, Tsinghua Peking, Filmakademie)

Lehrbeauftragte für chinesische Sprache und chinesischsprachigen Film

Seit 2012 an der Universität Göttingen,

Lukas Fendel

Akademieleiter

Programm:

Sonntag

15.00 Uhr

Anreise und Bezug der Zimmer

18.30 Uhr

Abendessen

Montag

10.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

12.00 Uhr

Mittagessen

14.30-15.30 Uhr

Grundlagen der Filmanalyse

15.30-16.30 Uhr

Betreutes Selbststudium

17.00-18.00 Uhr

Training

18.00 Uhr

Abendessen

19.00-19.30 Uhr

Intro und Auftrag

19.30 -21.00 Uhr

Film

21.00 -22.00 Uhr

Filmanalyse

Dienstag bis Donnerstag

8-8.30 Uhr

Training

8.30 Uhr

Frühstück

10.00-11.00 Uhr

Training

11.00-12.00 Uhr

Abriss der Geschichte

12.00 Uhr

Mittagessen

14.30-16.30 Uhr

Betreutes Selbststudium

16.30-18.00 Uhr

Reflexion Analyse Film

18.00 Uhr

Abendessen

19.00-19.30 Uhr

Intro und Auftrag

19.30 -21.00 Uhr

Film

21.00 -22.00 Uhr

Filmanalyse

Freitag

8-8.30 Uhr

Training

8.30 Uhr

Frühstück

10.00-11.00 Uhr

Training

11.00-12.00 Uhr

Reflexion

12.00 Uhr

Mittagessen

13.30 Uhr

Abschied